

Pressemitteilung

Nr. 028/2023 – 10. März 2023

abi>> Chat am 29. März:

Ausbildung und Studium im Ausland

- **abi>> Chat am 29. März von 16.00 bis 17.30 Uhr**

Fremde Kulturen kennen lernen ist ein vielfacher Wunsch von jungen Menschen. Aber lässt sich dieser Wunsch auch mit einer Ausbildung oder einem Studium verzahnen? Klar geht das! Wie das funktionieren kann, zeigt der abi>> Chat am 29. März.

Insgesamt 133.400 deutsche Studierende zog es laut Statistischem Bundesamt (Destatis) im Jahr 2022 an ausländische Hochschulen. Natürlich muss dazu nicht die komplette Studiendauer außerhalb Deutschlands verbracht werden. Sehr beliebt sind einzelne Auslandssemester oder Praktika.

Wer sich für eine Ausbildung entscheidet, muss ebenfalls nicht auf die Auslandserfahrung verzichten. Neben der Möglichkeit, die gesamte Lehre in einem anderen Land zu absolvieren, erlaubt das Berufsbildungsgesetz (BBiG) bis zu einem Viertel der regulären Ausbildungsdauer im Ausland zu verbringen. Außerdem sind Auslandspraktika möglich. Bei der Organisation unterstützt unter anderem die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit.

Viele hilfreiche Tipps für Fernweh-Geplagte gibt es darüber hinaus beim nächsten abi» Chat am 29. März von 16.00 bis 17.30 Uhr. Experten beantworten Fragen wie: Wann ist der richtige Zeitpunkt für einen Auslandsaufenthalt? Welche Vor- und Nachteile hat dieser? Wie lässt sich der Trip organisieren? Und welche konkreten Möglichkeiten bestehen innerhalb eines Studiums beziehungsweise einer Ausbildung?



Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum (<https://chat.abi.de/>). Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal (<https://abi.de/interaktiv/chat>) veröffentlicht wird.